

Rolf Schneider

**Ortsfamilienbuch Kirrlach
1669 - 1900**

**Heimatverein Kirrlach
2011**

Impressum

Dieses Buch erscheint als **Ortsfamilienbuch Kirrlach**

Band Reihe B 0500 der Deutschen Ortssippenbücher

Band 147 der Badischen Ortssippenbücher

ISBN 978-3-89735-676-4

Herausgeber: Heimatverein Kirrlach e.V.
Autor: Rolf Schneider, Kirrlach
Herstellung: verlag regionalkultur, Ubstadt-Weiher
Gestaltung: Roland Liebl, Kirrlach
Rolf Schneider, Kirrlach
Bildnachweis Umschlag: Foto des ersten Kirchenbuches von Kirrlach,
Roland Liebl, Kirrlach
Vertrieb: Heimatverein Kirrlach e.V.

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (Aufnahme in Online-Dienste und Internet, Speicherung auf Datenträger wie CD-ROM, DVD-ROM etc., Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Autors und des Herausgebers reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

All rights are reserved, especially the right to duplicate, distribute, and translate. No part of this work is allowed to be copied in any form (internet, saving onto media like CD-ROM, DVD-ROM etc., photocopy, microfilm or any other method) without written permission by the author and the editor.

© 2011 **Rolf Schneider** Waghäusel
Heimatverein Kirrlach e.V. Waghäusel

Korrespondenzadressen:

Rolf Schneider – Obere Bachstraße 48 – Postfach 1207 – 68744 Waghäusel
Telefon (07254) 5683 oder 77978
E-Mail: schneider-rolf.ki@gmx.net

Heimatverein Kirrlach – Roland Liebl – Flattacher Straße 52 – 68753 Waghäusel
Telefon (07254) 60981 – E-Mail: roland.liebl@gmx.de – Internet: www.heimatverein-kirrlach.de

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Grußwort der Stadt Waghäusel	4
Grußwort der Katholischen Seelsorgeeinheit Waghäusel-Hambrücken	6
Grußwort der Evangelischen Kirchengemeinde Waghäusel	8
Grußwort des Kirrlacher Heimatvereins	9
Vorwort	11
Anleitung zum Gebrauch des Buches	13
Familien	16
Die Speyerer Volkszählung von 1530 unter Bischof von Flersheim	661
Specification des Orths Kirrlach 24. Dezember 1720	665
Einwohner vom 19 Juni 1726	668
Bürgermeister, Schultheiß, Vogt.....	670
Geistliche.....	672
Auswanderungen aus dem früheren Hochstift Speyer nach Südosteuropa und Übersee im XVIII. Jahrhundert	675
Auswanderungen im XX. Jahrhundert nach Asien, Europa und Übersee	679
Gefallene I. Weltkrieg	689
Namensindex	699
Ortsindex.....	733
Die badischen Ortsfamilienbücher.....	746
Die württembergischen Ortsfamilienbücher.....	750

Grußwort der Stadt Waghäusel

Der Heimatverein Kirrlach veröffentlicht dieses Buch aus Anlass seines 25jährigen Bestehens. Im Namen der Stadt Waghäusel und auch persönlich möchte ich dem Heimatverein herzlich zu seinem Jubiläum gratulieren.



„Das Beste, was wir von der Geschichte haben, ist der Enthusiasmus, den sie erregt“ stellte schon Johann Wolfgang von Goethe fest. Enthusiasmus für die Geschichte des Heimatorts führte zur Gründung des Heimatvereins im Jahr 1986 und kennzeichnet seither dessen Aktivitäten auf ganz unterschiedlichen Feldern, mit denen diese Geschichte in vielerlei Hinsicht erfahrbar und nachvollziehbar gemacht werden soll. Besonders zeichnet den Heimatverein Kirrlach aus, dass er das Wachhalten der Erinnerung an die Vergangenheit mit dem aktiven Einsatz für eine Verbesserung der Zukunft verknüpft.

Ein Beispiel dafür ist der Einsatz für die Wiedererrichtung und den Erhalt des Tagelöhnerhauses, zum einen als Erinnerung an die Lebensbedingungen früherer Zeiten, zum anderen als Blickpunkt im Ortsbild und Veranstaltungsort für die Zukunft. Ein anderes Beispiel ist das Engagement des Heimatvereins für den Duttbacher Graben, zum einen im Erinnern an die Geschichte des „Stinkbachs“, zum anderen im Engagement für eine bessere Wasserqualität in der Zukunft, wofür der Heimatverein auch den Umweltpreis der Stadt Waghäusel erhielt.

Ein weiteres Beispiel ist die vom Heimatverein betriebene Erforschung der Kirrlacher Auswanderung des 19. und 20. Jahrhunderts, bei der der Blick in die Vergangenheit auch zum Aufbau von Kontakten mit lebenden Nachfahren führte, verbunden mit gegenseitigen Besuchen und Reisen, insbesondere nach Brasilien.

Um den Blick zurück in die Vergangenheit zu ermöglichen, hat der Heimatverein eine umfangreiche Fotodokumentation über Kirrlach aufgebaut und Veröffentlichungen zur Heimatgeschichte herausgegeben und gefördert, unter anderem „Kirrlach wie es früher einmal war“ (1988). In vorbildlicher Zusammenarbeit mit dem Wiesentaler Heimatverein arbeitete der Heimatverein Kirrlach mit an der Ortschronik „Stadt Waghäusel - Die Geschichte von Kirrlach, Wiesental und Waghäusel“ (1994), gemeinsam erarbeitet wurden auch der „Stadtführer Waghäusel“ (1996) und das „Waghäuseler Fotoalbum“ (2006).

Für die Erinnerung an die Schlacht bei Waghäusel 1849 setzte sich der Heimatverein sowohl bei der Spendenaktion für das 1999 errichtete Freiheitsdenkmal wie bei der Herausgabe des Gedenkblatts ein. Der Einsatz zum Erhalt und Schutz alter Denkmäler, Vorträge, Exkursionen und Presseartikel und auch das Feiern und Singen am Tagelöhnerhaus, all das gehört ebenfalls zum Enthusiasmus des Heimatvereins Kirrlach und seiner Mitglieder für die Geschichte.

Für diese vielfältige Bereicherung des Lebens in unserer Stadt möchte ich mich bedanken.

Ich wünsche dem Heimatverein und seinen Mitgliedern für die Zukunft alles Gute und weiterhin eine intensive Auseinandersetzung mit unserer Geschichte, Gegenwart und Zukunft.

Walter Heiler MdL
Bürgermeister

Anleitung zum Gebrauch des Buches

Jede Familie entsteht in der Regel durch die Eheschließung, wächst mit der Geburt der Kinder, schwindet wieder mit deren Ausscheiden aus dem Elternhaus und erlischt mit dem Tod der beiden Ehegatten, um so im Wechsel der Zeit immer wieder neuen Familien Platz zu machen.

Der gesamte Stoff dieses Buches ist alphabetisch nach Familiennamen geordnet. Innerhalb einer Familiennamen-Gruppe ist diese nach aufsteigendem Ereignisdatum aufgeführt. Jede Familie ist mit einer laufenden Nummer versehen, das ist die Familiennummer. Auch Einzelfälle, einzelne Geburten, Sterbefälle oder Heiraten von ortsfremden Personen werden mitgezählt, sie werden eben als Bestandteile oder Bruchstücke von Kleinfamilien angesehen, die sich irgendwie an anderen Orten ergänzen lassen. Diese Familiennummern sind der Schlüssel für das Auffinden von verwandtschaftlichen Zusammenhängen.

Die Angaben zu den einzelnen Familien beginnen mit der Familiennummer, der Konfession und die Familiennummer der Eltern (); in der Zeile darunter: das Geburtsdatum, der Beruf, das Sterbedatum und ggf. das Bestattungsdatum. Bei allen Daten ist – sofern bekannt - der Ort angegeben. Es folgt die Zeile mit dem Datum und dem Ort der Eheschließung. Darunter ist die Zeile der Ehefrau mit ihren Daten in der gleichen Reihenfolge. Zusätzlich sind bei der Ehefrau deren weitere Verbindungen angegeben.

Danach folgt der Block der Kinder aus der Ehe. Bei der Heirat eines Kindes steht dahinter (bei Ehen bis 31.12.1900) wieder dessen Familiennummer; bei Ehen nach diesem Datum das Heiratsdatum und der Name des Ehepartners.

Folgende Abkürzungen und Quellen wurden bei der Erstellung des vorliegenden Buches verwendet:

Abkürzungen:

*	geboren
~	getauft
+	gestorben
b	bestattet
oo z	verheiratet standesamtl.
oo k	verheiratet kirchl.
o/o	geschieden
o-o	außer-/vorehelich
I.oo, II.oo	I.Ehe, II.Ehe usw.
verw	verwitwet
ev	evangelisch
lu	lutherisch
ref	reformiert
rk	röm.-katholisch
isr	israelitisch
NN	Name unbekannt
S.d.	Sohn des/der
T.d.	Tochter des/der
v / n	vor / nach
errech	errechnet
u	um, circa

Quellen:

- Geburts-, Heirats- und Sterberegister Gemeinde Kirrlach
- Kirchenbücher der Pfarrei Kirrlach
- Kirchenbücher der evangelischen und katholischen Pfarrei Wiesental
- Kirchenbücher der evangelischen und katholischen Pfarrei Reilingen
- Kirchenbücher der Pfarrei Rot
- Das Sturmjahr 1849 von Gerhard M. Fieser

- Auswanderungen aus dem früheren Hochstift Speyer nach Südosteuropa und Übersee im 18. Jahrhundert von Werner Hacker
- Ausgewanderte Handwerker in den Kraichgau von Kurt H. Hotz
- Necrologium Friburgense von 1827-1900 von König u.a.
- Die Dienerbücher des Bistums Speyer 1464-1768 von Manfred Krebs
- Die kurpfälzischen Dienerbücher 1476-1685 von Manfred Krebs
- Stadt Waghäusel von Barbara Guttmann

und für die auswärtigen Daten die Ortsfamilienbücher der näheren und weiteren Umgebung, die teils von Kollegen ausgeliehen, als CD, als Entwurf oder als Buch vorliegen.

Aus eigenen Quellen, innerhalb der Familie oder über das Standesamt sollte man Angaben zu den Großeltern oder Urgroßeltern erfahren können, um so zum Ausgangspunkt, d.h. der jüngsten Familie im Ortsfamilienbuch zu kommen. Es ist dann leicht, anhand der Familiennummer seine Vorfahren zu finden.

Die mit der Bearbeitung des umfangreichen Quellenmaterials und der Einordnung der zahlreichen Familienzusammenhänge verbundene Kleinarbeit verhindert keineswegs in allen Fällen trotz größter Genauigkeit und Sorgfalt das Unterlaufen von Versehen und Fehlern. Allein schon die Quellen sind nicht frei von Unrichtigkeiten und Irrtümern.

Für alle Hinweise und Vorschläge zur Berichtigung und Verbesserung, die in einem Korrekturverzeichnis später zusammengefasst werden sollen, ist der Bearbeiter stets dankbar.

Bitte Anregungen, Berichtigungen und Verbesserungen an

*Rolf Schneider, Kirrlach, Postfach 1207, 68744 Waghäusel
Tel 07254 / 777978 oder 5683
Mail: schneider-rolf.ki@gmx.net*

Familien

- 0001 **Absterber**, Rupert (rk)
+ 21.12.1709 Kirrlach.
<Lt. Verzeichnis vom 16. Februar 1687: Rupert Obstetter, vor dem französischen Krieg (1679) und jetzt hier befindlichen Untertan (GLA 229/53915 Kislau)>
I.oo k um 1679 Kirrlach.
mit **Kinsel**, Agathe (rk)
Kinder
1. Joseph (rk) * 19.03.1680 Kirrlach. (0002)
2. Johann Adam (rk) * 28.02.1687 Kirrlach. (0003)
II.oo k um 1695 Kirrlach.
mit **Kinsel**, Katharina (rk)
Kind
1. Johann Georg (rk) * 18.10.1695 Kirrlach.
III.oo k um 1696 Kirrlach.
mit **Schleger**, Katharina (rk)
<Geboren im Hochstift, seit 1662 im Ort (Einwohnerliste 1720) >
Kinder
1. Eva Katharina Margaretha (rk) * 10.04.1697 Kirrlach. (1423)
2. Anna Maria (rk) * 16.09.1703 Kirrlach.
- 0002 **Absterber**, Joseph (rk) Eltern: (0001.1)
* 19.03.1680 Kirrlach. Gastwirt. + 24.01.1741 Kirrlach.
<EwList 1720: Wirt, im Hochstift gebürtig, 45 Jahre im Ort (GLA 153/159).>
oo k 15.11.1701 Kirrlach.
mit **Virgis** (Virgis), Catharina (rk) Eltern: (2042.1)
+ 14.01.1756 Kirrlach.
Kinder
1. Maria Eva (rk) * 02.09.1702 Kirrlach. (0027)
2. Maria Margaretha (rk) * 24.01.1704 Kirrlach. + 23.11.1715 Kirrlach.
Paten: Maria Margaretha Fellhauer.
3. Christina (rk) * 06.03.1707 Kirrlach. + 30.04.1707 Kirrlach.
4. Anna Maria (rk) * 24.01.1709 Kirrlach. + 03.07.1711 Kirrlach.
5. Anna Eleonora Magdalena (rk) * 19.09.1711 Kirrlach. (1912)
6. Anna Margaretha (rk) * 27.02.1714 Kirrlach. + 14.10.1734 Kirrlach.
7. Johann Konrad (rk) * 23.11.1718 Kirrlach. + 24.11.1718 Kirrlach.
8. Maria Margaretha (rk) * 10.05.1721 Kirrlach. + 08.01.1722 Kirrlach.
9. Franz Ignaz (rk) * 14.02.1723 Kirrlach. I. (0004) II. (0004)
- 0003 **Absterber**, Johann Adam (rk) Eltern: (0001.2)
* 28.02.1687 Kirrlach. Paten: 4.4.1698 bei Johann Adam S.d. Philipp Theodor Illig und Maria Anna Lehnin. Gastwirt, Gemeinderechner. + 16.03.1748 Kirrlach.
<24. Dezember 1720: Johann Adam Absterber, im Hochstift gebürtig, 39 Jahre im Ort (GLA 153 / 159). 1746-1748 Schöffe; Am 4. April 1748 Anniversarium über 25 Gulden.>
oo k 24.05.1706 Kirrlach.
mit **Lehen**, Anna Maria (rk) Eltern: (0939.1)
+ 04.04.1748 Kirrlach.
<Taufpatin bei Anna Maria T.d. Martin Brandt und Frau Anna Maria>

Kinder

1. Heinrich (rk) * 28.10.1708 Kirrlach.
2. Maria Apollonia (rk) * 26.11.1712 Kirrlach. I. (1066) II. (1183)

- 0004 **Absterber**, Franz Ignaz (rk) Eltern: (0002.9)
* 14.02.1723 Kirrlach. Bürger, Bauer. + 06.05.1793 Kirrlach.
I.oo k 07.02.1747 Kirrlach.
mit **Braunecker**, Anna Maria (rk) Eltern:
* 30.09.1717 Kronau. + 23.04.1786 Kirrlach.
II.oo k 27.06.1786 Kirrlach.
mit **Schuhmacher**, Anna Maria (rk) Eltern: (1634.5)
* 05.08.1761 Kirrlach. + 17.03.1819 Kirrlach.
Weitere Familie: (0033).
- 0005 **Albert**, Anna Maria (rk)
vaga.
o-o mit NN
Kind
1. Heinrich (rk) * errech. 11.1787. + 05.12.1787 Kirrlach.
- 0006 **Albrecht**, Johannes (rk)
* vor 1719. Maurer. <aus Kempten>
o-o
mit **Haim**, Maria Barbara (rk)
* 10.10.1708 Mingolsheim.
<T.d. Hans Michael Haim und Maria Anna NN aus Mingolsheim>
Kind
1. Johann Georg [Heim] (rk) * 28.03.1739 Kirrlach.
- 0007 **Albrecht**, Christian (rk)
Chirurg. <aus Lohnerstat (bambergisches)>
oo k um 1807.
mit **Weick**, Anna Catharina (rk) <aus Huttenheim>
Kind
1. Maria Elisabeth (rk) * 28.04.1808 Kirrlach.
- 0008 **Altenberger**, Abraham (rk)
* 13.05.1848 Hockenheim. Bahnarbeiter.
+ 19.07.1910 Wiesental. <+ Bahnübergang vor dem Bahnhof Waghäusel>
oo?.
mit **Ripplinger**, Maria Barbara (rk)
* 11.05.1838 Rheinhausen. + 24.09.1904 Kirrlach.
<T.d. Josef Ripplinger und Eva Elisabeth Schleicher, Rheinhausen>
Kind
1. Anna (rk) * 08.08.1877 Hockenheim. I. (0659)
II.oo 11.07.1908 Kirrlach mit Friedrich **Häußler**